

Pfarrer und Krimiautor Ulrich Knellwolf Dienstag, 16. September 2008, 20.00 Uhr in der Zählteschür

Interessanter Leseabend für alle Leseratten unseres Dorfes.

Die Kulturkommission konnte Ulrich Knellwolf für einen Leseabend in Nunningen gewinnen. Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen. Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Ulrich Knellwolf ist am 17. August 1942 in Niederbipp geboren, ist Schweizer Pfarrer und Kriminalschriftsteller. Er wuchs in Zürich und Olten auf, besuchte die Kantonsschule in Solothurn und studierte dann Evangelische Theologie an der Universität Basel, der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn und der Universität Zürich. 1990 wurde er mit einer Arbeit über Jeremias Gotthelfs erzählende Theologie in Zürich zum Dr. theol. promoviert. Seit 1969 wirkte Ulrich Knellwolf als reformierter Pfarrer, zunächst in Urnäsch und Zollikon und schliesslich von 1984 bis 1996 an der Predigerkirche in Zürich. Danach wurde er Mitarbeiter der Stiftung Diakoniewerk Neumünster Zollikerberg. Er lebt in Zollikon. 2006/2007 sprach er das „Wort zum Sonntag“ im Schweizer Fernsehen (SF).

Tod in Sils Maria, Wie kam die Axt in den Rücken des Zimmermanns? Doktor Luther trifft Miss Highsmith sind nur wenige seiner Werke.

Die Kulturkommission lädt alle Interessierten zu diesem hochspannenden Abend ein. Es wird ein Apéro serviert.

Pro Senectute Kursprogramm 2008/2009

Pro Senectute Kanton Solothurn verfügt über ein reiches Angebot an Kursen für Senioren und Seniorinnen.

Das neue Programm ist erschienen und richtet sich an Sportbegeisterte mit Tennis, Rad, Pilates, Wassergymnastik etc., an Gesundheitsbewusste mit Ernährung, Unfallverhütung, erste Hilfe oder an Wissbegierige mit Sprachen, Natel, Gedächtnistraining oder Philosophie, um nur einige Angebote zu nennen.

Lernen bei Pro Senectute ist nicht nur Arbeit, sondern auch Spass und Freude und bietet Gelegenheit, Kontakte zu pflegen.

Detaillierte Informationen und Programme erhalten Sie bei:

Pro Senectute Fachstelle Dorneck-Thierstein
Bodenackerstrasse 6, 4226 Breitenbach
Telefon 061 781 12 75, Email breitenbach@so.pro-senectute.ch

Kantonale Tiermeldestelle, neu mit der Schweizerischen Tiermeldezentrale

Nach zehnjähriger Arbeit in den eidgenössischen Räten wurde im Jahr 2002 eine parlamentarische Initiative gutgeheissen, die zur rechtlichen Besserstellung des Tieres führte. Seit diesem Zeitpunkt steht auch im Gesetz geschrieben, was uns allen schon lange klar war: Das Tier ist keine Sache (mehr).

Der Finder eines Tieres ist seit dem 1. April 2004 gesetzlich verpflichtet, den Eigentümer zu benachrichtigen. Sollte er diesen nicht kennen, muss er seinen Fund bei einer vom Kanton bestimmten Stelle melden (ZGB Art. 720a). In der Folge beauftragte der Bund die Kantone mit der Bildung dieser Meldestellen. Im Kanton Solothurn wird diese Meldestelle durch die Polizei Kanton Solothurn wahrgenommen.

Auf den 1. Juli 2008 überträgt die Kantonspolizei die Wahrnehmung dieser Aufgaben neu der Schweizerischen Tiermeldezentrale (RRB Nr. 2008/1147 vom 23. Juni 2008). Die Datensicherheit ist dabei ebenso sichergestellt wie die permanente Datenpflege. Somit können „tierische“ Notfälle über folgende Mehrwertdienst-Nummern gemeldet werden:

Tier vermisst	0900 357 358 Fr. 1.95/Min.
Tier gefunden	0848 357 358 Lokaltarif
Tier in Not	0900 357 357 Fr. 1.95/Min.
Für alle Fälle	www.stmz.ch

Die STMZ betreibt eine eigene Telefonzentrale, welche an 365 Tagen rund um die Uhr in vier Sprachen besetzt ist.

Selbstverständlich nimmt die Polizei auch noch Meldungen entgegen. Die Schweizerische Tiermeldezentrale koordiniert neu auch die Einweisung gefundener Tiere ins Tierheim oder Abholung derselben.

Sämtliche Tierärzte, Tierkliniken und Tierheime des Kantons Solothurn wurden durch uns mittels Schreiben ebenfalls von der Neuerung in Kenntnis gesetzt.

Polizei Kanton Solothurn

Vermietung Tischgarnituren

Der bisherige Preis für den Transport von Tischgarnituren durch die Wegmacher war pauschal Fr. 20.00.

Wir möchten Ihnen mitteilen, dass dieser Preis nun auf Fr. 50.00 angepasst worden ist. Die Miete für eine Garnitur bleibt unverändert bei Fr. 10.00.

Wir danken Ihnen für Ihre Kenntnisnahme!